

Kompressoren, Kühlhaus und Einrichtung sind

Eigentum der Gesellschaft.

2. Kühlhaus Leipzig nebst Eisfabriken (enteignet).
3. Kühlhaus in Berlin (in Volkseigentum übergegangen).
4. Transportmittelpark.

Mit der "Eisenbahn-Verkehrsmittel-Aktiengesellschaft Berlin" besitzt die Gesellschaft einen Kühlwagenpark zu gesamter Hand, der zu Vermietungen bestimmt ist und von der "Kühltransit-Verkehrsmittel-Aktiengesellschaft Leipzig" verwaltet wurde. Die Anteile dieser Gesellschaft sind im Besitze der "Eisenbahn-Verkehrsmittel-Aktiengesellschaft" und der "Kühltransit-Aktiengesellschaft". Von den Kühlwagen hat bis Oktober 1946 nur etwa die Hälfte wieder erfaßt werden können und auch diese zum Teil nur in stark beschädigtem Zustand.

Verträge

1. Pachtvertrag mit der früheren Reichsbahn.

Dauer: bis 30. September 1950 unkündbar. Von diesem Zeitpunkt an kann sowohl die Reichsbahn als die Kühltransit-Aktiengesellschaft den Vertrag mit einjähriger Frist zum Schluß eines Kalendervierteljahres kündigen, die Reichsbahn aber auch schon vorher, jedoch nur dann, wenn das in Leipzig vermietete Gelände oder das auf ihm errichtete Gebäude für die eigentlichen Zwecke des Eisenbahnbetriebs in Anspruch genommen werden müssen.

Wesentlicher Inhalt: Alleinige Benutzung des Gebäudes. Eigentum der Gesellschaft sind sämtliche maschinellen Anlagen der beiden Werke und Eisfabriken, ferner die Isolierung des Kühlhauses Werk I sowie das auf bahneigenem Gelände errichtete Gebäude der von Werk II betriebenen Eisfabrik. Bei Beendigung des Vertrages mit der deutschen Reichsbahn-Gesellschaft steht es jedoch der Reichsbahn frei, dieses Gebäude ohne Entschädigung zu übernehmen, oder die Räumung des Platzes zu verlangen.

2. Mietvertrag mit der "Behala" Berliner Hafen- und Lagerhaus A.-G., Berlin.

Dauer: bis 31. Dezember 1972. Wesentlicher Inhalt: Betrifft Kühlhaus Berlin. Gebäude und Ausstattung sind Eigentum der Gesellschaft. Bei Beendigung des Vertragsverhältnisses kann jedoch die "Behala" nach ihrer Wahl entweder die unentgeltliche Übertragung des Gebäudes oder die Räumung des Platzes verlangen.

Statistik

Kapitalentwicklung: Gründungskapital M 2,6 Mill. Namensaktien Reihe A und M 2,4 Mill. Inhaberaktien Reihe B, erhöht bis 1923 auf 2,6 Mill. Namensaktien Reihe A (unverändert) und M 37,4 Mill. Inhaberaktien Reihe B.

Am 27.11.1924 Umstellung der Namensaktien im Verhältnis 50:3 auf RM 0,156 Mill. und der Inhaberaktien Reihe B im Verhältnis 50:3 auf RM 2,244 Mill. Am 26.4.1928 Erhöhung des Stammkapitals um 0,039 Mill. Namensaktien Reihe A und RM 0,561 Mill. Inhaberaktien Reihe B (Kurs 132 1/2 %, Bezugsrecht 4:1) auf RM 0,195 Mill. Namensaktien Reihe A und RM 2,805 Mill. Inhaberaktien Reihe B.

Besondere Rechte: Die Namensaktien Reihe A haben vierfaches Stimmrecht und befinden sich im Besitz der Firma "Schenker & Co., Berlin", der "Gesellschaft für Markt- und Kühlhallen" und der "Eisenbahn-Verkehrsmittel-A.-G., Berlin". Die Aktien können nur mit Zustimmung des Aufsichtsrates übertragen werden. Von dem zur Ausschüttung

verfügbaren Teil des Reingewinns entfällt zunächst auf die Aktien der Reihe A bis zu 4 % Dividende, dann erst auf die Aktien der Reihe B der gleiche Betrag; ein 4 % des Grundkapitals übersteigender Teil wird auf alle Aktien gleichmäßig verteilt. Bei einer Auflösung der Gesellschaft stehen den Aktionären der Reihe A keine Vorzugsrechte zu.

Heutiges Grundkapital: RM 3 000 000.--.

Art der Aktien: RM 195 000.-- Namensaktien Reihe A, RM 2 805 000.-- Inhaberaktien Reihe B.

Börsenname: Kühltransit.

Notiert in Hamburg.

Ord.-Nr.: 63370 Aktien Reihe B;

63371 Aktien Reihe A.

Stückelung: Namensaktien Reihe A in 1950 Stücken zu je RM 100.--

(Nr. 1 - 1950),

Inhaberaktien Reihe B in

28 050 Stücken zu je RM 100.--

(Nr. 1 - 28 050).

Lieferbar sind sämtliche Inhaberaktien Reihe B Nr. 1 - 28 050.

Voraussetz. zur Wertp.-Ber. gegeben

Wertp.-S.-Bk.: Hamburg

Prüfstelle: Hamburger Kreditbank, Hamburg.

Stichtag: 1. Februar 1950.

Kurse:

Letzter RM-Kurs: 155 %.

DM-Kurse: 1948

1949

	Jan./Juni	Juli	Aug.	Sept.
höchster:	23	15	15	13
niedrigster:	15	9	15	13
letzter:	15	15	15	13

	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
höchster:	13	25	25,5	25	25	26
niedrigster:	13	12	25	25	25	25
letzter:	13	25	25	25	25	25

Dividenden: 1939 40 41 42 43 44 45 46

in %: 6 6 6 6 6 0 0 0

Nr. des Div.-

Scheines: 11 12 13 14 15 - - -

Nächstfälliger Div.-Schein: Nr. 16.

Tag der letzten Hauptversammlung: 16. Dez. 1946.

Abgeschlossen im April 1950.